

Bewerbungsleitfaden

I. Anforderungen an den*die Bewerber*in

Folgende Anforderungen müssen für eine erfolgreiche Bewerbung erfüllt sein:

- Alter von 18 bis 28 Jahren
- Interesse an den Kulturen und Lebensverhältnissen in Ländern des Globalen Südens
- Bereitschaft zur engagierten und tatkräftigen Mitarbeit in einem entwicklungspolitischen Projekt und zur Teilnahme am fachlich-pädagogischen Begleitprogramm
- Hauptschul- oder Realschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung, Fachhochschulreife oder Allgemeine Hochschulreife oder vergleichbare Voraussetzungen
- Deutsche Staatsbürgerschaft oder ein dauerhaftes Aufenthaltsrecht
- Sprachkenntnisse: Grundkenntnisse in Englisch und bei Bewerbung für Lateinamerika Spanisch, sowie die Bereitschaft eine neue Fremdsprache - auch schon vor dem Einsatz- zu lernen
- Guter Gesundheitszustand, körperliche Belastbarkeit und psychische Stabilität
- Grundsätzliche Bereitschaft in jedem unserer angebotenen Projekte eingesetzt zu werden

Freiwillige verpflichten sich, an allen begleitenden Veranstaltungen teilzunehmen (12 Vorbereitungstage, 5 Tage als Zwischenseminar vor Ort, 5 Tage nach der Rückkehr und 3 von der Entsendeorganisation flexibel einsetzbare Tage), sowie regelmäßige Berichte und eine abschließende Projektbeschreibung zu verfassen.

Vor einer Bewerbung sollten sich Interessierte intensiv mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

- Warum möchte ich einen Freiwilligendienst gerade in einem Land des Globalen Südens machen?
- Welche persönlichen Motive begründen mein Interesse?
- Welche Erwartungen habe ich an die Tätigkeit und das Umfeld während meines Freiwilligendienstes?
- Bin ich bereit, meine Ansprüche – insbesondere beim Lebensstandard – für die Zeit im Gastland herabzusetzen?
- Was möchte ich im Gastland erreichen?
- Bin ich bereit nach meiner Rückkehr die gewonnenen Erfahrungen meinem Umfeld zu vermitteln (Rückkehrengagement)?

II. Entwicklungspolitisches Engagement

Während des Einsatzes übernehmen Freiwillige eine große Verpflichtung: Sie müssen bereit sein, sich stark für ihr Projekt zu engagieren und sich in eine fremde Kultur einzubringen. **Die Bereitschaft zum entwicklungspolitischen Engagement ist sowohl vor als auch nach dem Auslandseinsatz erwünscht!**

Für ein entwicklungspolitisches Engagement vor dem Auslandsaufenthalt stellt ADRA unterschiedliche Angebote bereit: Präsentation eines Projekts in der Öffentlichkeit, das Verfassen von Projektberichten für regionale Zeitungen oder die Betreuung eines Informationsstands bei einer Veranstaltung; Ein solches Engagement ist ausdrücklich erwünscht.

Nach dem Auslandsaufenthalt werden vor allem im Rahmen der Nachbereitungsseminare Möglichkeiten zu einem weiterführenden Engagement angeboten.

III. Bewerbungsverfahren

Bewerbungen müssen direkt an ADRA Deutschland e.V. gerichtet werden. Die **Bewerbungsfrist endet zum 30.11. des Vorjahres vor dem Entsendungsjahr**. In **Ausnahmefällen** kann eine Bewerbung auch später angenommen werden.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- ADRA Bewerbungsbogen auf Deutsch und auf Englisch (mit Bild- keine Urlaubsfotos!)
 - Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen
- Motivationsschreiben
 - 1-2 Seiten: Motive, Ziele und der Leistungswille sind im Motivationsschreiben genauer und ausführlicher vorzustellen
 - Unterliegt keinen Formkonventionen, die Bewerber haben einen entsprechenden Gestaltungsspielraum
- Lebenslauf auf Deutsch und auf Englisch (tabellarisch)
- Die letzten zwei Schulzeugnisse, Ausbildungszeugnisse oder Hochschul- und/oder Universitätsabschlussurkunden
- Wenn vorhanden, Praktikumszeugnisse aus dem sozialen Bereich
- Empfehlungsschreiben von einem Lehrer, Pastor, Gemeindeleiter oder Abteilungsleiter einer gemeinnützigen Organisation, bei der sich der*die Bewerber*in ehrenamtlich engagiert (wichtig ist hierbei, dass die Person, die das Empfehlungsschreiben aufsetzt, den*die Bewerber*in gut einschätzen kann, dem zufolge gut kennt - keine Familienmitglieder)
- Nachweis über die geforderten Sprachkenntnisse (Zeugnis, Einführungstest, Nachweis Sprachschule)

IV. Auswahlverfahren

Die Auslandsplätze sind sehr begehrt, demzufolge ist die Nachfrage hoch. Freie Plätze stehen nur eingeschränkt zur Verfügung.

Nach Eingang und Auswertung der Bewerbungen wird entschieden, welche Bewerber*innen zu einem Auswahlverfahren eingeladen werden. Während des Auswahlverfahrens wird geprüft, inwieweit die Fähigkeiten der Bewerber*innen mit den Anforderungen der zu besetzenden Stelle übereinstimmen, besonders berücksichtigt werden auch die Sprachkenntnisse.

Zugehörigkeit zur Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten oder einer anderen Kirche ist kein ausschlaggebendes Kriterium.

Wir bitten um Verständnis, dass wir den Wunsch der Bewerber*innen, in einem bestimmten Projekt eingesetzt zu werden, nicht garantieren können. Die Angabe im Bewerbungsbogen dient für uns ausschließlich als Orientierung. Die Bereitschaft in jedem unserer angebotenen Projekte eingesetzt zu werden muss vorliegen, bevor man sich bewirbt.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL

Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

